

# **Geschäftsbericht 2014**

## **Spiez Marketing AG**

Spiez, im März 2015

---

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorwort des Geschäftsführers	2
2. Geschäftsübergreifende Themen	3
3. Bericht zu den strategischen Geschäftsfeldern	7
3.1 Geschäftsbereich Standortpromotion	7
3.2 Geschäftsbereich Events	9
3.3 Geschäftsbereich Projekte	12
3.4 Geschäftsbereich Dienstleistung vor Ort	15
4. Jahresrechnung	18
5. Ausblick	19

## 1. Vorwort des Geschäftsführers

Liebe Leserinnen und Leser

Sie halten bereits den fünften Geschäftsbericht der Spiez Marketing AG in den Händen. Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Wir blicken zurück auf ein wirklich sehr bewegtes 2014. Wir haben in diesem Jahr sehr viel erreicht. Die Erfüllung des ambitionösen Massnahmenplanes 2014 sowie die grossen Events, wie SRF bi de Lüt - live und Nationaler Wandertag brachten unsere Organisation an den Rand der zeitlichen und anspannenden Überforderung. Alle Vorhaben konnten ohne Pannen erfolgreich umgesetzt werden. Aus diesem Grund bedanke ich mich beim ganzen Mitarbeiterstab ganz herzlich für den überdurchschnittlichen Arbeitseinsatz. Ich danke aber auch unseren Aktionären, Partnern, Vereinen und insbesondere den Verwaltungsratsmitgliedern und den Gemeindebehörden. Sie unterstützten unser Wirken entscheidend.

Neben den zwei genannten Höhepunkten sorgten die neue Minigolfanlage und die Erneuerung des Strandweges für eine Belebung des Tagestourismus. Erfreut stellen wir fest, dass die Massnahmen eine breite Medienberichterstattung auslösten. Aufgrund struktureller Gründe lässt der Aufwärtstrend bei den Logiernächten noch auf sich warten.

Aus finanzieller Sicht können wir ebenfalls ein erfreuliches Ergebnis präsentieren, welches insbesondere durch die Eventerträge und die neue Minigolfanlage positiv beeinflusst wurde. Spiez Marketing AG weist eine solide Bilanzstruktur auf.



Stefan Seger  
Geschäftsführer Spiez Marketing AG

## 2. Geschäftsübergreifende Themen

### Generalversammlung

Am 11. Juni 2014 fand im Hotel Belvédère die 4. Generalversammlung der SMAG statt. Die drei Aktionäre verabschiedeten den Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung 2013 welche mit einem Gewinn von CHF 22'000 abschloss. Die drei Aktionäre Einwohnergemeinde Spiez, Spiez Tourismus und Gewerbeverband Spiez zeigten sich überaus zufrieden mit dem vergangenen sehr aktiven Geschäftsjahr. Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und der Revisionsbericht für das Geschäftsjahr 2013 wurden genehmigt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung und die Revisionsstelle wurden entlastet. Der Bilanzgewinn wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

### Verwaltungsrat

Im Verwaltungsrat gab es im Jahr 2014 einen Wechsel. Für die zurückgetretenen Verwaltungsräte Franz Arnold (Präsident), Renato Heiniger, Markus Schneider und Daniel Fischer wählte die Generalversammlung neue Persönlichkeiten. Der Verwaltungsrat präsentiert sich wie folgt:

#### Verwaltungsrat 2014

Verwaltungsrat	Funktion	Vertritt
Hans-Martin Hadorn	Verwaltungsratspräsident	Gewerbe
Monika Lanz	Vize-Präsidentin	Gemeinde Spiez
Jolanda Brunner	Verwaltungsrätin	Gemeinde Spiez
Matthias Maibach	Verwaltungsrat	Gemeinde Spiez
Bernhard Bigler	Verwaltungsrat	Gewerbe
Mirco Plozza	Verwaltungsrat	Spiez Tourismus
Valentin Toneatti	Verwaltungsrat	Spiez Tourismus

## Übersicht Ortsmarketingkredit

Im Berichtsjahr wurde der vom Gemeinderat bewilligte Ortsmarketingkredit in der Höhe von CHF 126'600 für folgende Vorhaben eingesetzt.

<b>Geschäft</b>	<b>Abrechnung</b>
Werbepauschale RRO	CHF 11'394.00
Beachanlässe	CHF 39'035.70
Nationaler Wandertag	CHF 25'000.00
Projekt Strandweg	CHF 26'220.05
WGA	CHF 23'598.80
SRF bi de Lüt – live	CHF 25'282.60
Zwischentotal	CHF 150'531.15
Abzüglich Kostenbeteiligung SMAG	- CHF 23'931.15
<b>Beantragter Kredit</b>	<b>CHF 126'600.--</b>

## Personal

Am 1. Januar 2014 konnte der befristete Praktikantenvertrag mit Frau Larissa Valladares in ein unbefristetes Vertragsverhältnis (Sachbearbeiterin) überführt werden. Für die SMAG gibt dies die Möglichkeit, Frau Valladares noch stärker in die Projektarbeit und das Produktmanagement zu integrieren. Frau Isabelle Steiner hat ihr einjähriges Praktikum am 31. Juli beendet. Sie wurde durch Frau Charlotte Moser ersetzt. Via HEKS-Programm konnten wir Frau Adina Kandiah während sechs Monaten beschäftigen. Frau Kandiah unterstützte uns im Gästeberatungsbereich.

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anstellung</b>	<b>Im Unternehmen</b>
Stefan Seger	Geschäftsführer	100 %	Seit 1.8.2010
Nicole Wyss	Stv. Geschäftsführerin	100 %	Seit 1.7.2013
Larissa Valladares	Sachbearbeiterin	100 %	Seit 1.1.2013
Eva Blaser	Sachbearbeiterin	50 %	Seit Beginn
Beatrice Höchli	Sachbearbeiterin	20 – 30 %	Seit Beginn
Isabelle Steiner	Praktikantin	100 %	Von 1.8.2013 bis 31.7.2014
Charlotte Moser	Praktikantin	100 %	Von 1.7.2014 bis 30.6.2015
Adina Kandiah	Frontoffice	80 %	Von 4.6.2014 bis 3.12.2014

## **Logiernächte**

Leider konnten im Berichtsjahr die Logiernächtezahlen des Vorjahres nicht gehalten werden. Im Jahr 2014 wurde durch die Hotellerie, Gruppenunterkünfte sowie Camping Faulenseebad 65'326 LN generiert. Dies ist ein Minus von 2.9% gegenüber dem Vorjahr 2013 mit 67'276 Logiernächten. Gründe des Rücklaufs sind: Das Hotel Aqua Welle ist seit dem 31.7.2013 geschlossen, das Hotel Bellevue hat seit dem Oktober 2014 eine neue Betriebsführung, das Hotel Il Melograno beherbergt nur noch Gastarbeiter und Wochenaufenthalter, welche nicht erfasst werden, das GWATT-Zentrum ist im Umbau, das B&B/Hotel Seerose hat seit Juni 2014 eine neue Betriebsführung. Aufgefallen ist auch, dass im Sommer durch das schlechte Wetter deutlich weniger spontane Wander- und Velo- Gäste im Info Center vor Ort ein Zimmer gebucht haben. Die Logiernächte der Ferienwohnungen zeigen auch einen Rückgang von 2.7% gegenüber dem Vorjahr.

## **Zusammenarbeit mit Partnern**

Der Dialog war uns wichtig. Aus diesem Grund nahmen wir regelmässig an Versammlungen, Sitzungen unserer Partner teil. Dabei nahmen wir die positiven und negativen Reaktionen aus erster Hand wahr und konnten notwendige Massnahmen ableiten.

## **Zusammenarbeit mit Thun Thunersee Tourismus (TTST)**

Im Sommer hat es mit dem Abgang des Geschäftsführers Michael Roschi sowie anschließender Kündigungen von Carina Kammermann und Karin Bilanz zu Unsicherheiten geführt wie TTST weitergeführt werden wird. Der Vorstand von TTST hat das Mandat der Geschäftsführung an TOI übergeben. TOI hat eine Lösung gefunden mit der auch die SMAG sehr zufrieden ist. Frau Alice Leu, ehemals Geschäftsleitung von TOI führt während dem Jahr 2015 das Produktmanagement Thunersee als Senior Managerin. SMAG kennt Alice Leu bereits aus dem gemeinsamen Projekt „Wunder von Bern“ und bewertet die Zusammenarbeit als sehr professionell und zielorientiert. In gemeinsamen Gesprächen wurde eine noch engere Zusammenarbeit zwischen TTST/SMAG und TOI definiert.

## Zusammenarbeit mit Interlaken Tourismus (TOI)

Mit der neuen Konstellation ist die Zusammenarbeit intensiver geworden. Das gemeinsam durchgeführte Projekt „Wunder von Bern“ verlief erfolgreich. Spiez beteiligt sich an den Marketing-Massnahmen „Marketing zum Mitmachen“ und erhält so Zugang zu neuen Kommunikationsplattformen. Die Veranstaltungsbroschüre Here&Now berichtet regelmässig von Spiezer Veranstaltungen und auch auf der Webseite [www.thunersee.ch](http://www.thunersee.ch) ist Spiez mit einem Skycrapper dauerpräsent. Mittelfristig stellt sich die Frage in welcher Form sich Spiez am CI/CD von TOI anlehnen möchte. Dieser Schritt hätte wohl ein Wegfallen der Spiezer Welle zur Folge.

## Leistungsvereinbarungen

Mit der definitiven Einführung der SMAG wurden die bestehenden Leistungsverträge per 1.1.2014 erneuert. Zusätzlich erhielten wir von der Gemeinde Spiez das Mandat die Informationsmesse für SeniorInnen durchzuführen. Folgende Leistungsvereinbarungen bestehen.

Leistungs-erbringer	Leistungs-empfänger	Grober Leistungsinhalt
SMAG	Gemeinde Spiez	Umsetzung von geeigneten Massnahmen, welche die strategischen Stossrichtungen der Bereiche Wirtschaft, Wohnen und Tourismus unterstützen.
SMAG	Spiez Tourismus	Förderung des Tourismus, d.h. Umsetzung von touristischen Massnahmen.
SMAG	Gewerbeverband	Förderung der Standortvermarktung mit Fokus Wirtschaft, d.h. Umsetzung von geeigneten Massnahmen im Bereich Wirtschaft.
SMAG	TTST	Gästeinformation und –betreuung, Betrieb Info-Center, Betreuung der zugeteilten Tourismus-Organisationen.
SMAG	Gemeinde Spiez	Organisation und Durchführung der Informationsmesse für SeniorInnen (alle zwei Jahre).
Spiezer Agenda 21	SMAG	Sicherstellung einer attraktiven Begegnungsplattform.
Ortsverein Einigen-Gwatt	SMAG	Sicherstellung einer attraktiven Erscheinung der öffentlichen Plätze (Seewiese, Strandbad) in Einigen-Gwatt.
Ortsverein Faulensee	SMAG	Sicherstellung einer attraktiven Erscheinung der öffentlichen Plätze und Betrieb eines attraktiven Freizeit- und Veranstaltungsangebotes.
Bootsvermietung Thunersee	SMAG	Bootsvermietung übernimmt die Sonntags-Dienste im Büro Faulensee. SMAG stellt im Gegenzug das Büro zur Verfügung und übernimmt von Mo – Fr die Pedalo-Vermietung.

### **3. Bericht zu den strategischen Geschäftsfeldern**

#### **3.1 Geschäftsbereich Standortpromotion**

##### **Spiez Guide**

Im März 2014 konnten wir sämtlichen Partnern und Leistungsträgern den dritten Spiez Guide aushändigen. Der touristische Führer im Format A6 mit 64 Seiten gibt einen kompakten Überblick über das Spiezer Angebot. Die Auflage wurde von 12'000 auf 14'000 Stück erhöht. Ende 2014 kündigte die Weber AG den Verlagsvertrag. Wir konnten mit Ilg AG Wimmis einen neuen dreijährigen Vertrag aushandeln.

##### **Gästemailing**

Mitte März 2014 wurden über 2'400 ehemalige Ferienwohnungsgäste in einem Postmailing auf die Saisonneuheiten hingewiesen. Der Spiez Guide wurde dem Mailing beigelegt. Das Ziel war es, den Gästen Spiez als Ferienort in Erinnerung zu rufen, die neuen Highlights vorzustellen, um weitere Aufenthalte zu provozieren.

##### **Werbepauschale Radio Rottu**

SMAG hat die Werbepauschale mit Radio Rottu im 2014 weitergeführt. Der Werbepauschalvertrag beinhaltet 100 Werbespots à 30 Sekunden, ein Inserat auf den Ausflugskarten mit einer Auflage von 1 Mio. und Einträge in der Veranstaltungsseite der RRO-Webseite. Wir lancierten über das Jahr Radiospots zu den Themen Blues&Jazz in Concert, Jubiläums- und Einweihungsfest Strandweg, Schlosskonzerte, Kanuweg Thunersee, Entdecke Spiez im Zügli/Kulinarisches Zügli, Suzuki Beach Soccer League, Nationaler Wandertag, Läset Sunntig/Spiez Märli. Die kontinuierliche, längerfristige Bewerbung zeigt langsam Früchte. Vermehrt kommen Walliser Gäste nach Spiez.

##### **Partnerschaft Lötschberger**

SMAG hat die Partnerschaft mit der Werbepattform Lötschberger weitergeführt. Als C-Partner nutzen wir die Möglichkeit das Spiezer Angebotsportfolio auf der Panoramakarte, dem Travel Guide, in den Lötschberger-Newslettern und auf [www.loetschberger.ch](http://www.loetschberger.ch) darzustellen. SMAG kann sich mittlerweile bei Lötschberger gut positionieren und die Zusammenarbeit läuft sehr gut.

### Elektronische Medien - [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch), Facebook

Die Webseite sowie die Facebookseite werden täglich aktuell gehalten. Leider wurde der Relaunch der Seite [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch) zusammen mit der Gemeinde aus finanziellen Gründen auf das Jahr 2015 verschoben.

Die Facebookseite wird 2-3-mal pro Woche genutzt um Spiezer Angebote oder schöne Landschaftsbilder in die Welt zu verteilen. Landschafts- und Stimmungsbilder kommen bei den Fans besser an als Veranstaltungen und Angebote. Mittlerweile zählt die Facebookseite über 1000 Fans (+15%).

### Kommunikation

Es war uns auch im Jahr 2014 sehr wichtig, die Stakeholder der Bereiche Wirtschaft, Wohnen und Tourismus proaktiv über das Wirken der Spiez Marketing AG zu informieren. Wir berichteten regelmässig wie folgt über das Geschehen:

Medium	Zielgruppe	Inhalt	Frequenz
SpiezInfo	Spiezer Bevölkerung	Seitenbeiträge A5 zu ausgewählten Zielgruppengerechten Themen	monatlich
SpiezLetter	600 Partneradressen	<ul style="list-style-type: none"> <li>•News aus dem VR/Strategie</li> <li>•Standortpromotion</li> <li>•Events</li> <li>•Projekte</li> <li>•Dienstleistungen vor Ort</li> </ul>	Drei Mal pro Jahr
SpiezNews	Regionale und touristische Medien (50 Adressen)	Kommunikation touristischer Neuerungen	4 Mal/Jahr
Medienmitteilungen	Bevölkerung via regionale z.T. nationale Medien.	Auszug aus den Themen: Entdecke Spiez im Zügli, Märli-Zügli, Kanuweg, Schlosskonzerte, Phenomen, Offener Weinkeller, Kanuweg, SRF Bi de Lüt, Nationaler Wandertag, Sandsportspiele, Läset-Sunntig, Spiez-Märit, Chlouse Märit	situativ
SpiezFlash (Radio BeO)	Regionale Bevölkerung	Jeden ersten Samstag des Monats um 11.30 Uhr Informationen zum Spiezer Veranstaltungsprogramm	Monatlich April bis Oktober
Webseite spiez.ch	Partner, Gäste, Bevölkerung	Infozusammenzug aus den genannten Inhalten	Laufend
Facebook	Partner, Gäste, Bevölkerung	Lancierung von Wettbewerben, Einladung zu Veranstaltungen, punktuell wichtige Informationen	situativ

## **Inserate- und Medienpräsenz**

Mit den Produkten Minigolfanlage, Kanuweg, Strandweg und Events war SMAG in den auflagenstarken Publikationen „thun! das magazin“, „oberland aktuell“ und „here&now“ vertreten gewesen. Im Schweizer Reisemagazin „Fernweh“ war ein 4-seitiger Beitrag platziert. Im Sonntagsblick und TCS-Magazin konnte je ein redaktioneller Beitrag vom Kanuweg Thunersee platziert werden. Die BLS Vermarktungsplattform „Lötschberger“ hat ebenfalls SMAG-Themen aufgenommen. Es ist weiter gelungen in Zeitungen, Radio und im Internet breit über die Spiezer Angebote informieren zu können.

## **3.2 Geschäftsbereich Events**

SMAG ist verantwortlich für die Erstellung und Verbreitung des Veranstaltungskalenders. Wir setzen uns ein für ein vielfältiges und breites Veranstaltungsprogramm, welches für alle Bevölkerungsgruppen interessant ist. Demensprechend zielgerichtet investierte SMAG die Ressourcen.

### **Blues und Jazz in Concert (3. - 6.4.2014)**

SMAG hat in Zusammenarbeit mit den Hotels Belvédère und Eden eine mehrtägige Blues- und Jazz-Konzertreihe organisiert. Als musikalischer Leiter wirkte der in Spiez wohnhafte Musiker Laurie Altman. Es ist das Ziel in Spiez einen wiederkehrenden Blues & Jazz Event aufzuziehen. Die Erstaustragung war geprägt von noch mässigen Besucherzahlen aber begeisternder Musik. Die Organisatoren zogen positive Schlüsse und werden den Anlass im 2015 weiterführen. SMAG erhielt eine Organisationspauschale.

### **100 Jahre Strandweg, Jubiläumsakt vom 19.4.2014**

Für das Strandwegjubiläumsfest am 19. April wurden verschiedene Aktivitäten realisiert. Alle Sitzbänke entlang des Strandweges wurden erneuert, jede Rückenlehne trägt einen Weisheitsspruch. Das Teilprojekt wurde vollständig durch Banksponsoren finanziert. Der Spielplatz am Strandweg wurde eingeweiht, die Skulpturen am Strandweg wurden erneuert, das Schattenbad erhielt Infotafeln, drei mannsgrosse Holzfiguren informieren über das Wunder von Bern, Erlebnisposten wurden geschaffen, das Jubiläumsbuch von Hans Winiger „100 Jahre Strandweg“ ist erschienen, Führungen „Vögel am Strandweg“ haben stattgefunden, die neue Minigolfanlage wurde eingeweiht. Der Jubiläumsanlass und die verschiedenen Aktivitäten am Weg entlang sorgten bei der Bevölkerung für viel Freude. Die Medien haben vor und nach der Veranstaltung grosszügig berichtet.

### **Sondervorstellung Kinofilm Wunder von Bern im Movie World, Spiez**

Am 23. April hat Markus Balmer im Movie World den Film „Das Wunder von Bern“ gezeigt. Die zwei Hauptschauspieler Peter Lohmeyer und Louis Klamroth, Vater und Sohn auch im echten Leben, haben im Anschluss spannende Fragen über den Film und ihr jetziges Leben beantwortet. Leider war der Anlass nicht sehr stark besucht.

### **Medienführung zum Wunder von Bern**

Am 24. April führten 6 Führer über 100 Gäste aus Journalismus, Sport, Politik und Diplomatie aus der Schweiz, Deutschland und Ungarn über den Strandweg und erzählten über das Wunder von Bern. Die bekleideten Holzfussballer und die zwei Sitzbänke mit Sprüchen zum Wunder von Bern waren eine Attraktion. Michael Herberger, Urgrosssohn von Sepp Herberger ist einer der zwei Sitzbanksponsoren. Nach der Führung wurde im Hotel Belvédère die neue Ausstellung „60 Jahre Wunder von Bern“ eröffnet.

## **2. Informationsmesse für SeniorInnen vom 17. Mai 2014**

Das erste Mal hat die SMAG den Lead der Organisation von der Informationsmesse für SeniorInnen übernommen. Die Zusammenarbeit mit der Altersarbeit Spiez hat sehr gut funktioniert. Die Messe war ein Erfolg und die 55 Aussteller führten informative Gespräche mit den Besuchern. Das Bistro vom Solina Spiez ist bei den Besuchern und Aussteller sehr gut angekommen. Durch den erneuten Erfolg wurde entschieden, die 3. Informationsmesse für SeniorInnen am 30. April 2016 wiederum im Lötschbergsaal durchzuführen.

### **SRF bi de Lüt, live**

Die Sendung ist erfolgreich über die Bühne gegangen. Spiez hat mit dieser Plattform nationale Werbung betreiben. Die Einschaltzahlen waren ausserordentlich gut. Wir hatten einen Marktanteil von 35%, mit durchschnittlich 412'000 Zuschauerinnen. Zeitweise haben über eine halbe Million Menschen unsere Sendung aus Spiez mitverfolgt. Sehr gut besucht waren auch die öffentlichen Proben und während der Sendung waren 4'000 bis 5'000 Personen vor Ort. Unser lancierter Wettbewerb ist gut angekommen. Rund 1'000 Talons wurden in die Urne geworfen. Das Schweizer Fernsehen lobte die Zusammenarbeit mit dem Spiezer OK, welches von der SMAG präsiert wurde.

## **Sandanlässe**

Das Beach Soccer Weekend vom 23. – 25. August ist einmal mehr erfolgreich über den Sand gegangen. Das Sponsorenturnier hat erneut die Möglichkeit gegeben, den Sponsoren eine Plattform zu bieten. Das Spiel zwischen dem FC Spiez und einer Selektion von Swiss Ski wurde durch den FC Spiez dominiert. Das Länderspiel zwischen der Schweiz-Ungarn hat ca 2'000 Zuschauer auf die Tribüne gelockt und Sandfussball auf hohem Niveau präsentiert. Das Schweizermeisterfinale am Samstagabend und die weiteren Spiele während des Wochenendes sowie die Live-Konzerte am Freitag- und Samstagabend haben die Zuschauer und Buchtbesucher erfreut. Der VBC Spiez hat zudem regionale Beach Volleyballturniere durchgeführt.

## **Nationaler Wandertag 13.9.2014**

Der Nationale Wandertag der Schweizer Familie ist bei schönstem Wetter durchgeführt worden. Über 3'000 Wanderer haben an den geführten Wanderungen mit den Persönlichkeiten Mona Vetsch, Bruno Kernen und Francine Jordi teilgenommen. Das Eventvillage in der Bucht bot ein attraktives Angebot und enthielt Hüpfburg, Kletterwand, Massagen, kulinarischen Genüsse und musikalische Unterhaltung (Oliver Marti, The Surfdrummers und als Hauptact Francine Jordi). Die Schweizer Familie hat in ihrem Heft Nr. 38 über 10 Seiten Beitrag gewidmet. Spiez und die Region wurde in den Medien national erwähnt. Die Hoteliers verbuchten Übernachtungen von Freitag-Sonntag. Die Kombination mit dem Läset Sunntig war demnach erfolgreich.

## **Läset Sunntig**

Das Vorverschieben des Läset Sunntig auf Mitte September ist bei vielen Gästen und Spiezern gut angekommen. Das schönste Wetter hat zum Erfolg des Tages beigetragen. Das Spiezer Zügli war mit den Themen: Kulinarisches Zügli, Badi Zügli und Extrafahrten am Umzug dabei. SMAG hat den Verein Läset Sunntig mit verschiedenen kommunikativen Maßnahmen unterstützt und war eine der Vorverkaufsstellen des Läset-Pins.

## **Waren- und Gewerbeausstellung**

Die SMAG war Mitglied des OK's der Waren- und Gewerbeausstellung und hat zusammen mit den Festwirtschaftsverantwortlichen das Rahmneprogramm geplant und umgesetzt. SMAG hat ein Spiezer Gewerbelotto realisiert, welches an der WGA gespielt wurde. Die WGA verzeichnete hohe Besucherzahlen und löste von Standbetreibern und Besuchern positive Rückmeldungen aus. Die Mitarbeit der SMAG wurde geschätzt.

### **Vortrag von Maria Theresia Zwysig**

Der durch SMAG organisierte und durchgeführte Multimediovortrag „Mit dem Fahrrad von der Schweiz nach Nepal“ von Maria Theresia Zwysig war ein Vollerfolg. Der Lötschbergsaal war voll. Die rund 600 Leute waren begeistert und leisteten ordentlich Kollekte. Unsere Erwartungen wurden übertroffen. Der Anlass warf nach Abzug sämtlicher Kosten einen Gewinn ab, welcher zwischen SMAG und Maria Theresia Zwysig aufgeteilt wurde.

### **Chlouse-Märit**

SMAG organisierte wiederum den traditionellen Chlouse-Märit. Die Anmeldungen waren mit rund 100 Ständen im gewohnten Rahmen. Der Markt verlief reibungslos und löste einen grossen Zuschaueraufmarsch aus.

### **Dankes Anlass Freiwillige**

Am 4. Dezember fand der Dankes Anlass für Freiwillige statt. Das Thema „Bevor Konflikte in der Freiwilligenarbeit entstehen“ hat bei den Freiwilligen für viel Diskussion während und nach dem Referat gesorgt. Zum 4. Mal wurde der Innovationspreis für Spiezer Vereine durch die AEK Bank 1826 vergeben. Im Anschluss waren die Freiwilligen zum Apéro eingeladen.

## **3.3 Geschäftsbereich Projekte**

### **Sandsport- und Pétanqueanlage**

Am 16. September hat der GGR dem Zusatzkredit für die Sandsportanlage zugestimmt. Das Ergebnis mit 24 Ja- zu 10 Nein-Stimmen fiel sogar noch besser aus als bei der ersten Abstimmung. Die Spezialisten der Sportarten Beach Soccer und Beach Volleyball haben die Pläne nochmals studiert. Die Bauplanung ist erfolgt. Am 1.1.2015 hat man mit dem Bau der neuen Anlage begonnen, welche im 2015 eröffnet werden kann.

### **Verankerung der Altersarbeit**

SMAG wirkte in der Begleitgruppe zur „Verankerung der Altersarbeit“ mit. Das Projekt sieht für die Pilotphase 2015 bis 2017 die Schaffung einer Anlaufstelle (30%) vor. SMAG hatte

---

Interesse für diese Stelle signalisiert. Die Gemeinde hat entschieden, die Stelle intern zu decken.

### **Preisverleihung Thunersee-Stern**

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung von Thun-Thunersee Tourismus wurde zum 5. Mal der Thunersee-Stern verliehen. Die SMAG hat die zwei „Projekte Blues& Jazz in Concert“ sowie die „Attraktivitätssteigerung des Strandweg Spiez-Faulensee“ eingegeben. Leider hat keines der beiden Projekte den Stern gewonnen. Der Thunersee-Stern wurde dieses Jahr das Letzte Mal durchgeführt. Eine Zusammenarbeit mit der Volkswirtschaft Berner Oberland für die breitere Abdeckung des Preises wird angestrebt.

### **Spiezer Lotto**

Für die WGA produzierten wir ein Spiezer Lotto. Dieses unterscheidet sich dadurch, dass auf den Lottokarten Gewerbelogos anstelle der Nummern stehen und aufgerufen werden. Neben der Verkaufsversion für die Privathaushalte (CHF 35) haben wir zwei Versionen für die Durchführung von Grosslotos erstellt. Wir haben das Lotto für den SpieZiell Non-Food-Wettbewerb eingegeben und haben dabei den dritten Preis gewonnen.

### **PanoramaCard**

Die PanoramaCard, die neue Gästekarte kommt bei den Gästen sehr gut an. Die Administrationsprobleme, welche noch vorliegen wurden mit TTST besprochen und Lösungsvorschläge werden erwartet.

Das Spiezer Zügli kann mit der PanoramaCard gratis benutzt werden, beim Kanuweg Thunersee sowie auf der Minigolf-Anlage gewähren wir 20% Rabatt.

### **Elektronisches Meldewesen der Logiernächte für Hotels und Ferienwohnungen**

Das elektronische Meldewesen für Hotels funktioniert nicht. Die Verbindung zwischen den Schnittstellen von Reservationssystem und Feratel funktioniert kaum und es entstehen grosse Logiernächtedifferenzen. Die Mitarbeiter der Hotels müssen alle Daten manuell eingeben was ein sehr grosser Zeitaufwand bedeutet. Es wurde von TTST entschieden, wieder manuell zu melden und zuerst die Schnittstellenprobleme zu lösen. Zum Ausstellen der Gästekarte muss weiterhin jeder Gast manuell mit Name und Geburtsdatum eingegeben werden.

---

Das elektronische Meldewesen ersetzt die Meldescheine für Ferienwohnungsbesitzer. Jeder Ferienwohnungsbesitzer hat von Thun Thunersee Tourismus ein Login erhalten für den Zugang zu dem elektronischen Meldesystem sowie für das Ausstellen der Gästekarte (sofern Mitglied bei TTST). Mittlerweile funktioniert das System gut und die meisten Ferienwohnungsvermieter verstehen das System. Vermieter ohne Internetzugang melden mit dem offiziellen Meldeformular und die Gäste erhalten die Gästekarte im Info Center.

### **Merci-Besuche bei Werkhof, Gemeindeverwaltung, DZ Fryberg**

Die Geschäftsleitung hat sich wie in den Vorjahren persönlich beim Werkhof mit einem offerierten Znüni für die gute Zusammenarbeit bedankt. Die Werkhofmitarbeiter schätzen diesen Besuch sehr. Auch die Gemeindemitarbeiter haben einen grossen Korb mit Nüssli, Schöggeli und Mandarindli erhalten.

Wir haben das Durchgangszentrum Freyberg besucht und uns für die Zusammenarbeit bedankt. Das DZ Freyberg stellt uns zur Erledigung gewisser Tätigkeiten Asylsuchende zur Verfügung. Die Leiterin des DZ Freyberg, Frau Jost, hat eine kurze Hausführung gemacht.

### **Weihnachtsbeleuchtung**

In Zusammenarbeit mit dem Werkhof war SMAG auch in diesem Jahr zuständig für die Weihnachtsbeleuchtung. In diesem Jahr wurde keine Erweiterung vollzogen.

### **SpiezPropeller**

Am 16. August wurde in der Badi Spiez der kleinste Wassererspielplatz Europas der Öffentlichkeit vorgestellt und überreicht. Das Freibad erhält damit ein neues Spielgerät welches auf dem Sandstand aufgebaut werden kann. Radio BeO und der Berner Oberländer berichteten über die Eröffnung. Am Eröffnungsfest der neuen Bibliothek/Ludothek wurde das Bilderbuch „die tierischste Bibliothek Europas“ übergeben. Wir verkaufen das Buch auch im Info-Center.

### **Schaugarten Pro Specie Rara**

Bereits zum dritten Mal realisierte SMAG in Zusammenarbeit mit dem Werkhof in der Bucht den Pro Specie Rara Schaugarten mit seltenen Gemüsesorten. Die etwas andere Art Rabatten zu bepflanzen, löst positive Rückmeldungen aus.

## **Beflaggungsplan**

SMAG erstellte einen bäuertübergreifenden Beflaggungsplan. Der Werkhof führte die Beflaggung in enger Absprache mit der SMAG aus.

## **Neuer Teppich**

Der neue Teppich ist erfolgreich verlegt. Wir haben aus zwei Offerten den günstigeren und professionelleren Anbieter ausgewählt. Dieser Entscheidung hat beim unterlegenen Anbieter dermassen für Unstimmigkeit gesorgt, dass dieser uns die Lagerräumlichkeiten per 31.3.2014 gekündigt hat. Es konnte im BLS-Bahnhofsgebäude eine Alternative gefunden werden zum gleichen Preis dafür noch geheizt. Die Alternative ist besser als vorher und wird keine monatlichen Mehrkosten verursachen.

## **3.4 Geschäftsbereich Dienstleistung vor Ort**

### **Kanuweg Thunersee Saison 2014**

Mit viel Engagement wurde im Mai die dritte Saison eröffnet. Ein neuer Standort (Bootswerft Wilke in Leissigen), neue SUP`s, zwei zusätzliche Kanus und eine leichte Zunahme bei den Vermietungen war die Devise im Juni. Mit den Sommerferien kamen leider auch die Regentage und viele Reservationen mussten storniert werden. Die sonnigen Herbsttage im September sorgten zwar noch für etliche Vermietungen trotzdem werden die Rekordzahlen vom Vorjahr nicht erreicht. An den vier Standorten wurden in der Saison 2014 ca. 450 Kanus und SUP`s vermietet (in der Vorjahressaison waren es ca. 750). Gruppenbuchungen registrierten wir vor allem in der Vor- und Nachsaison (Mai, Juni und September). Diese bilden eine gute Ergänzung zu den Einzelvermietungen in der Hochsaison (Juli und August).

### **Spiezer Zügli Saison 2014**

Das Spiezer Zügli beendete am Sonntag, 26. Oktober mit einem erneuten Rekordjahr bei den Kursfahrten. Täglich beförderte das Zügli durchschnittlich 40 Personen. Das neue Angebot Badi-Zügli ist leider wegen des schlechten Sommers noch nicht oft gebraucht worden, wird aber nächstes Jahr erneut im Angebot sein. Das Produkt „Entdecke Spiez im

Zügli“ hat leider pro Führung kaum mehr als 6 Gäste angelockt. Nach drei defizitären Betriebsjahren wird das Produkt nur noch für Gruppen angeboten.

### **Minigolfanlage**

Die neu erbaute Minigolfanlage hat während einer sehr erfolgreichen Saison über 6'000 Spieler und Spielerinnen erfreuen können. Die Nachfrage war auch bei regnerischem Wetter und in den Wintermonaten vorhanden so dass kurzerhand ein Winterbetrieb aufgezogen wurde.

### **Gästebetreuung**

Die Einwohner- und Gästebetreuung (Schalter-, Telefon und E-Mail) war zeitintensiv und beanspruchte in Spitzenzeiten 2 – 3 Vollzeitstellen. Durchschnittlich bedienen wir pro Tag 50 Gäste im Info-Center Spiez am Telefon oder am Schalter. In der Hauptsaison sind es sogar bis zu 100 Kontakte. Hinzu kommen die Anfragen per E-Mail und per Post. In der Gästebefragung erhielten wir eine entsprechend positive Beurteilung. Das Dienstleistungsportfolio sah wie folgt aus:

- Gästebetreuung: Schalter, Telefon, E-Mail für Spiez und die Thunersee-Region
- Zentrale Reservationsstelle Hotel und Ferienwohnungen Thunersee
- Anbieten von Gästeehrungen
- Inkasso Kurtaxen und Erstellen der Logiernächte-Statistik
- Ausstellen der PanoramaCard für Ferienwohnungsvermieter ohne Internetzugang
- Eventkoordination
- Erstellen und Versand Monatsprogramm
- Vorverkaufsstelle Gemeindetageskarten SBB
- Vorverkaufsstelle Thunerseespiele, Tellspiele, Explora-Vorträge
- Verkaufsstelle: Warengutscheine, Gutscheine Bergbahnen, Merchandising-Artikel
- Betreuung Spiezer Zügli
- Betreuung Kanuweg Thunersee
- Betreuung Kiosk, Minigolf, Tennis
- Vermietung Bootsplätze
- Anbieten eines Internet-Corners

### **Büro Faulensee**

In Faulensee war das Tourist Office von Mai bis Mitte Oktober an den Wochentagen jeweils am Nachmittag geöffnet. Während der Hauptsaison (Juni bis September) wurden die Gäste bei schönem Wetter auch am Samstag- und Sonntagnachmittag bedient. Dank der Zusammenarbeit mit der Firma Bootsvermietung Thunersee konnte das Büro auch an

---

Sonntagen betrieben werden. Neben der touristischen Information bieten wir in Faulensee auch einen kleinen Kiosk an und vermieten im Auftrag der Bootsvermietung Thunersee Pedalos.

### **Kurtaxenerhöhung**

Die Gemeinde hat das Kurtaxenreglement zur Erhöhung der Kurtaxe ab 1.1.2015 angepasst. SMAG konnte ihre Ergänzungen eingeben. Die neuen Kurtaxenansätze ab Januar 2015 wurden wie folgt festgelegt:

- Kurtaxe von 2.00 auf 2.50 pro übernachtenden erwachsenen Gast
- Kurtaxe von 1.00 auf 1.30 pro Zelt, Wohnwagen und dergleichen sowie Ferien- und Jugendheimen, Institutionen und andere Gruppenunterkünfte
- Kurtaxenpauschale von 65.00 auf 75.00 pro Jahr und Zimmer (EWG) (Auswärtige Gebäudeeigentümer)
- Neu ist die Pauschale für Wohnwagen, die länger als 6 Monate in der Gemeinde stehen 75.00 pro Wohnwagen pro Jahr

Die kant. Beherbergungsabgabe bleibt gleich bei 1.00 pro übernachtenden Gast

### **Gästeinformationsmappe**

Im Frühling konnten wir wiederum die umfassende (rund 70 Seiten) und Gästeinformationsmappe in rund 200 Exemplaren (120 d, 50 e, 35 f) ausliefern. Die zusammengestellten Informationen dienen den Gästen der Ferienwohnungsbesitzer und Hoteliers als sehr nützliche Informationsquelle.

### **Gemeindetageskarten UGA**

Aufgrund der Einwohnerzahlen können wir maximal 10 unpersönliche Gemeindetageskarten anbieten. Wir schöpften auch im 2014 dieses Kontingent voll aus. Die Auslastung betrug stolze 94%.

### **Veranstaltungskalender**

SMAG war verantwortlich für die Zusammenstellung und Publikation des Veranstaltungskalenders für das ganze Gemeindegebiet. Der komplette Veranstaltungskalender wurde auf [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch), [www.thunersee.ch](http://www.thunersee.ch) und auf [www.myswitzerland.ch](http://www.myswitzerland.ch) veröffentlicht. Zusätzlich erhielten die ca. 208 Adressaten jeweils einen monatlichen Auszug per E-Mail oder per Post zugestellt.

### **Verteilung von Flyern und Plakaten**

Das im 2011 eingeführte neue Produkt wird rege genutzt. Veranstalter von Anlässen haben offenbar ein Bedürfnis, ihre Veranstaltung in Spiez bekannt zu machen. Wochenplatzleute verteilen auf Anmeldung des Veranstalters Flyer und/oder Plakate in Spiezer Geschäften. Wir haben im 2014 28 Aufträge ausgeführt.

### **Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit**

Die Freiwilligenarbeit hat in Spiez unbestritten eine hohe Wichtigkeit. Rund jede/r viert/e Spiezer/In leistet Freiwilligenarbeit. Das jährlich erbrachte Arbeitsvolumen liegt schätzungsweise bei rund 100 Vollzeitstellen.

Die intensive Berichterstattung via SpiezInfo, Newsletter und auf [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch) hat den Bekanntheitsgrad des Tätigkeitsgebietes der Koordinationsstelle gefördert. Sehr erfreut zeigen wir uns über die Zusammenarbeit mit der AEK Bank 1826, welche ihre Unterstützung bis Ende 2016 zugesichert hat. Die Koordinationsstelle war präsent an der Informationsmesse für SeniorInnen sowie am Chlousemärit.

## **4. Jahresrechnung**

Gemäss seperater Aufstellung.

## 5. Ausblick

Im ersten Quartal 2015 hat der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung die SMAG-Strategie (2015 - 2018) für den Standort Spiez überarbeitet. Die Unterlage wurde bereits vom GR verabschiedet und fokussiert auf dem Bestehenden. Die Priorität liegt im Verankern der bestehenden und neu lancierten Produkte. Wir wollen qualitativ einwandfreie Produkte und Dienstleistungen anbieten und insbesondere die neuen Produkte noch bekannter machen.

Es freut uns, am 14. Juni 2015 die neue Sand- und Pétanqueanlage eröffnen zu können. Die bauliche Begleitung, die Inbetriebnahme, die Regelung des Betriebes und die Vermarktung werden zentrale Elemente im Aktivitätenplan 2015 darstellen.

Die Gemeinde wird im 2015 den Internetauftritt [www.spiez.ch](http://www.spiez.ch) erneuern. SMAG ist für einige Inhalte verantwortlich und wird das Projekt fachlich und inhaltlich begleiten.

Im 2015 stehen wieder Grossanlässe an. Entweder unterstützt Spiez Marketing AG die dedizierten Vereine oder führt die Anlässe selber durch. Nachfolgend der Ausblick:



**Blues&Jazz in Concert, Spiez** vom 14. – 16. Mai 2015. Die zweite Austragung findet auch dieses Jahr wieder in den Spiezer Hotels Eden und Belvédère statt.



**Erste Spiezer Kulturnacht.** Im Zusammenhang mit der Eröffnung und Einweihung der neuen Bibliothek- und Ludothek (für Bildung und Kultur) entstand die Idee der Spiezer Kulturnacht (5./6.6.2015). Am Freitagabend wird mit dem Film über den Bau der Biblio- und Ludothek sowie einer Lesung die Biblio- und Ludothek eingeweiht. Am Samstag während des Tages finden verschiedene Kinderspiele statt. Ab 18.00 Uhr begrüßen die verschiedenen Kulturanbieter in den Lokalen rund um die Bibliothek die Besucher. Bis ca 24.00 Uhr kann Kunst und Genuss in Spiez genossen werden.

## SPIEZ SEENACHTSFEST



### Seenachtsfest zusammen mit der Suzuki Beach Soccer liga und weiteren Höhepunkten.

SMAG verantwortet sämtliche Kommunikationsaktivitäten vom Seenachtsfest. Die diesjährige Ausgabe wird umrahmt mit Musik von Philipp Fankhauser, Jesse Ritch, den Calimeros und weiteren Bands und DJ's. Marktstände für Unterhaltung und Essen werden auf dem ganzen Festgelände angeboten. Die Beach Soccer Liga spielt von Freitagabend bis Sonntagabend auf der neuen Anlage und ergänzt das Rahmenprogramm mit höchstem Niveau von Strandfussball der Schweiz. Als Höhepunkt des Wochenendes fliegt die Patrouille Suisse am Samstag während 20 Minuten über Spiez und führt ihre Formationen vor.



### Sommer Schatzsuche vom BO/TT/BZ

In Zusammenarbeit mit dem Frei- und Seebad planen wir bei der Sommer Schatzsuche mitzumachen. In den Sommerferien werden in fünf Regionen des Verbreitungsgebietes der Zeitungen BZ, TT und BO verschiedene Routen für die Schatzsuche nach dem Prinzip Schnitzeljagd angeboten. Als Regionalpartner erbringen wir Leistungen im Wert von CHF 15'000, erhalten eine Werbepresenz von CHF 32'000 und können bis zu 5'000 Personen erwarten, welche den Schatz im Frei- und Seebad finden.



### Beach Soccer Schweizermeisterschaftsfinale, 4. – 6. September 2015

Bereits zum dritten Mal spielt in Spiez die Beach Soccer Liga um den Schweizermeistertitel. Umrahmt wird das Wochenende mit Musik, Länderspiel und Sponsorenspiel.